

STATISTISCHE BERICHTE

Kennziffer: E V 2 - j 12 HH

Handwerkszählung in Hamburg 2012

Herausgegeben am: 18. März 2015



Impressum

Statistische Berichte

Herausgeber:

Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein

– Anstalt des öffentlichen Rechts –

Steckelhörn 12
20457 Hamburg

Auskunft zu dieser Veröffentlichung:

Bernd Reuter

Telefon: 0431 6895-9294

E-Mail: bau@statistik-nord.de

Auskunftsdienst:

E-Mail: info@statistik-nord.de

Auskünfte: 040 42831-1766

0431 6895-9393

Internet: www.statistik-nord.de

© Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein, Hamburg 2015
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Sofern in den Produkten auf das Vorhandensein von Copyrightrechten Dritter hingewiesen wird, sind die in deren Produkten ausgewiesenen Copyrightbestimmungen zu wahren. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Zeichenerklärung:

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
–	nichts vorhanden (genau Null)
...	Angabe fällt später an
·	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
×	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
p	vorläufiges Ergebnis
r	berichtigtes Ergebnis
s	geschätztes Ergebnis
a. n. g.	anderweitig nicht genannt
u. dgl.	und dergleichen
()	Zahlenwert mit eingeschränkter Aussagefähigkeit
/	Zahlenwert nicht sicher genug

Erläuterungen	4
Tabellen	
1. Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hamburg 2012 nach Beschäftigtengrößenklassen	9
2. Zulassungspflichtige Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hamburg 2012 nach Beschäftigtengrößenklassen	9
3. Zulassungsfreie Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hamburg 2012 nach Beschäftigtengrößenklassen	10
4. Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hamburg 2012 nach Umsatzgrößenklassen	11
5. Zulassungspflichtige Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hamburg 2012 nach Umsatzgrößenklassen	11
6. Zulassungsfreie Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hamburg 2012 nach Umsatzgrößenklassen	12
7. Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hamburg 2012 nach Gewerbegruppen und Beschäftigtengrößenklassen	13
8. Zulassungspflichtige Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hamburg 2012 nach Gewerbegruppen und Beschäftigtengrößenklassen	14
9. Zulassungsfreie Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hamburg 2012 nach Gewerbegruppen und Beschäftigtengrößenklassen	15
10. Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hamburg 2012 nach Gewerbegruppen und Umsatzgrößenklassen	16
11. Zulassungspflichtige Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hamburg 2012 nach Gewerbegruppen und Umsatzgrößenklassen	18
12. Zulassungsfreie Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hamburg 2012 nach Gewerbegruppen und Umsatzgrößenklassen	20
13. Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hamburg 2012 nach Rechtsformen und Beschäftigtengrößenklassen	22
14. Zulassungspflichtige Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hamburg 2012 nach Rechtsformen und Beschäftigtengrößenklassen	23
15. Zulassungsfreie Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hamburg 2012 nach Rechtsformen und Beschäftigtengrößenklassen	24
16. Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hamburg 2012 nach Gewerbegruppen und Gewerbebezweigen	25
17. Zulassungspflichtige Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hamburg 2012 nach Gewerbegruppen und Gewerbebezweigen	27
18. Zulassungsfreie Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz in Hamburg 2012 nach Gewerbegruppen und Gewerbebezweigen	29

Handwerkszählungen ab 2008

Erläuterungen

Aufgaben der Statistik

Hauptzweck der Handwerkszählung ist es, Strukturinformationen über das Handwerk bereitzustellen. Diese Informationen sind für verschiedene Nutzergruppen von Interesse.

Das Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie, die jeweiligen Länderressorts und verschiedene Handwerksorganisationen benötigen Informationen über die Größe und Struktur des zulassungspflichtigen und zulassungsfreien Handwerks. Darüber hinaus nutzen Wirtschaft und Wissenschaft die Ergebnisse für Analysen und Forschungsarbeiten.

Die Handwerkszählung liefert zusammen mit der vierteljährlichen Handwerksberichterstattung, die Veränderungsdaten und Messzahlen für Umsätze und Beschäftigte im Handwerk ausweist, ein umfassendes Bild von der Struktur und der Entwicklung des Handwerks in Deutschland.

Inhalte

Weil die vorliegenden Ergebnisse durch Auswertungen des Unternehmensregisters und durch sonstige vorhandene Verwaltungsdaten ermittelt werden, können nur Merkmale ausgewertet werden, die in diesen Datenquellen verfügbar sind. Viele Merkmale, die in den früheren Handwerkszählungen erfragt wurden, können mit einer Auswertung des Unternehmensregisters nicht mehr dargestellt werden. Als Ausgleich wird – sofern es methodisch möglich ist – durch den separaten Ausweis des Handwerks in allgemeinen amtlichen Wirtschaftsstatistiken das statistische Berichtssystem über das Handwerk um zusätzliche Informationen erweitert. In einzelnen Fachstatistiken lassen sich über die im Unternehmensregister enthaltene Handwerkseigenschaft Ergebnisse über das Handwerk gewinnen, ohne die Unternehmen zu belasten. Hierzu gehören beispielsweise die Investitionserhebungen im Baugewerbe und im Verarbeitenden Gewerbe sowie die Verdiensterhebung.

Hauptmerkmale der Handwerkszählung ab 2008 sind der Umsatz sowie die sozialversicherungspflichtig und geringfügig entlohnten Beschäftigten der Handwerksunternehmen. Zusätzlich liegen weitere Strukturmerkmale im Unternehmensregister vor, die ausgewertet werden können: der Sitz des Unternehmens, die Rechtsform, die Zugehörigkeit eines Unternehmens zu einer bestimmten Handwerkskammer sowie der Gewerbebezug eines Handwerksunternehmens.

Abgrenzung des Handwerks

Das Handwerk wird über bestimmte berufliche Tätigkeiten abgegrenzt. Es gibt Tätigkeiten, für deren berufliche Ausübung bestimmte Voraussetzungen erfüllt sein müssen. Die Handwerksordnung regelt, welche Tätigkeiten dies sind und welche

Voraussetzungen für deren Ausübung jeweils erfüllt sein müssen. Neben anderen Aufgaben sind die Handwerkskammern dafür zuständig, dass die Bestimmungen der Handwerksordnung eingehalten werden.

In der Handwerksordnung werden zulassungspflichtige, zulassungsfreie und handwerksähnliche Gewerbe unterschieden, für deren Ausübung als stehendes Gewerbe bestimmte Bedingungen erfüllt sein müssen. Die Ausübung zulassungspflichtiger Gewerbe ist nur den in der Handwerksrolle eingetragenen natürlichen und juristischen Personen und Personengesellschaften gestattet. Wer demgegenüber den selbständigen Betrieb eines zulassungsfreien Handwerks oder eines handwerksähnlichen Gewerbes beginnt, hat dies unverzüglich der Handwerkskammer, in deren Bezirk seine gewerbliche Niederlassung liegt, anzuzeigen.

Die Handwerkskammern führen Verzeichnisse, in denen Unternehmen und Betriebe eingetragen sind, die zulassungspflichtige, zulassungsfreie und handwerksähnliche Gewerbe ausüben. Das Verzeichnis der Unternehmen und Betriebe, die zulassungspflichtige Gewerbe ausüben dürfen, wird Handwerksrolle genannt. Ob ein Unternehmen relevant für die Handwerkszählung ist, hängt davon ab, ob und mit welchem Hauptgewerbe es in den Verzeichnissen der Handwerkskammern geführt wird. Diese Informationen werden den Statistischen Ämtern der Länder jährlich von den Handwerkskammern zur Verfügung gestellt und im Unternehmensregister verwendet, um Handwerksunternehmen zu kennzeichnen.

Nach dem Handwerkstatistikgesetz sollen mit der vorliegenden Handwerkszählung Informationen über selbstständige Handwerksunternehmen des zulassungspflichtigen und des zulassungsfreien Handwerks ermittelt und aufbereitet werden. Die zulassungspflichtigen Gewerbe sind in Anlage A, die zulassungsfreien Gewerbe sind in Anlage B Abschnitt 1 der Handwerksordnung (HWO) aufgeführt.

In die Handwerkszählung werden gemäß § 2 des Handwerkstatistikgesetzes (HwStatG) nur selbstständige Handwerksunternehmen einbezogen. Viele handwerkliche Berufe werden auch in innerbetrieblichen Abteilungen und Nebenbetrieben ausgeübt. Beispielsweise gibt es Energieversorgungsunternehmen, die aufgrund der Beschäftigung eines Elektrotechnikermeisters für die Ausbildung in einer innerbetrieblichen Abteilung in die Handwerksrolle eingetragen sind. Ein Beispiel für einen handwerklichen Nebenbetrieb ist ein Kaufhaus, das eine eigene, unselbstständige Fleischereiabteilung als Nebenbetrieb besitzt und deswegen in die Handwerksrolle eingetragen ist. Solche handwerklichen Nebenbetriebe und innerbetrieblichen Abteilungen werden in der Handwerkszählung nicht ausgewertet.

Nachgewiesene Merkmale

Die in der Handwerkszählung nachgewiesenen Merkmale sind wie folgt definiert:

Handwerksunternehmen

Ein Unternehmen wird in der amtlichen Statistik als kleinste rechtlich selbstständige Einheit definiert, die aus handels- bzw. steuerrechtlichen Gründen Bücher führt und eine jährliche Feststellung des Vermögensbestandes bzw. des Erfolgs der wirtschaftlichen Tätigkeit vornehmen muss. Das Unternehmen umfasst alle zugehörigen Betriebe. Handwerksunternehmen sind Unternehmen, die in die Handwerksrolle oder in das Verzeichnis der Gewerbe, die als zulassungsfreie Handwerke betrieben werden können, eingetragen sind.

Tätige Personen

Tätige Personen umfassen in der Handwerkszählung die sozialversicherungspflichtig Beschäftigten, die geringfügig entlohten Beschäftigten und die tätigen Inhaber. Die Anzahl der tätigen Inhaber wird geschätzt. Arbeitskräfte, die von anderen Unternehmen gegen Entgelt zur Arbeitsleistung gemäß dem Arbeitnehmerüberlassungsgesetz überlassen wurden, werden in der Handwerkszählung nicht erfasst.

In der Handwerkszählung werden Angaben der Bundesagentur für Arbeit über die sozialversicherungspflichtig und geringfügig entlohten Beschäftigten ausgewertet. Hierbei ist zu berücksichtigen, dass es sich um eine Auswertung der beschäftigten Personen handelt und nicht der Beschäftigungsfälle, d. h. Arbeitnehmer mit mehreren Beschäftigungsverhältnissen werden nur einem und nicht mehreren Betrieben zugerechnet. Zu den tätigen Personen zählen in der amtlichen Statistik auch die unbezahlt mithelfenden Familienangehörigen. Diese Personengruppe kann in die Handwerkszählung nicht einbezogen werden, weil hierzu keine Informationen im Unternehmensregister oder in anderen verfügbaren Datenquellen vorhanden sind. Auch liegen derzeit keine Angaben vor, die es ermöglichen würden, die Anzahl der mithelfenden Familienangehörigen zu schätzen.

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte sind alle Arbeitnehmer, die kranken-, renten-, pflegeversicherungspflichtig und/oder beitragspflichtig nach dem Recht der Arbeitsförderung (SGB III) sind oder für die Beitragsanteile zur gesetzlichen Rentenversicherung oder nach dem SGB III zu zahlen sind.

Angaben über Betriebe mit sozialversicherungspflichtig Beschäftigten werden von der Bundesagentur für Arbeit dem Statistischen Bundesamt im Rahmen des Verwaltungsdatenverwendungsgesetzes zur Verfügung gestellt. In den Daten sind

diejenigen Betriebe enthalten, in denen zum Stichtag 31.12. sozialversicherungspflichtig Beschäftigte tätig waren.

Die Angaben über die sozialversicherungspflichtig Beschäftigten der Betriebe werden zu Unternehmensergebnissen aggregiert.

Geringfügig entlohnte Beschäftigte

Zu den geringfügig entlohten Beschäftigten gehören alle Arbeitnehmer, die einer Beschäftigung nach § 8 (1) Sozialgesetzbuch Viertes Buch (SGB IV) nachgehen. Eine geringfügig entlohnte Beschäftigung liegt nach § 8 (1) SGB IV vor, wenn das Arbeitsentgelt aus einer Beschäftigung regelmäßig im Monat 400 Euro nicht übersteigt.

Auch hier werden die Angaben von der Bundesagentur für Arbeit dem Statistischen Bundesamt im Rahmen des Verwaltungsdatenverwendungsgesetzes zur Verfügung gestellt. Die Angaben über die geringfügig entlohten Beschäftigten in den Betrieben werden auch hier zu Unternehmensergebnissen aggregiert.

Umsatz

Im Unternehmensregister nachgewiesene Umsätze umfassen die steuerbaren Lieferungen und Leistungen des Unternehmens. Informationen über Unternehmen mit steuerbarem Umsatz aus Lieferungen und Leistungen werden von den Finanzbehörden zusammen mit den Angaben zur Umsatzsteuerstatistik jährlich an die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder übersandt. In dem gelieferten Datenmaterial der Finanzbehörden sind alle umsatzsteuerpflichtigen Unternehmen enthalten, die im jeweiligen Berichtsjahr Umsatzsteuervoranmeldungen in Deutschland abgegeben haben und deren Jahresumsatz im Berichtsjahr 2009 mehr als 17 500 Euro betrug.

Die steuerbaren Umsätze der einzelnen Handwerksunternehmen umfassen nicht nur den Handwerksumsatz, sondern auch Umsätze aus nichthandwerklicher Tätigkeit. Beispielsweise betreiben Autohäuser in der Regel eine Kfz-Werkstatt und sind deswegen in die Handwerksrolle eingetragen. Diese Unternehmen generieren auch Umsätze mit dem Verkauf von Neu- und Gebrauchtwagen. Eine Aufteilung der steuerbaren Umsätze nach fachlichen Kriterien in Handwerksumsatz und sonstige Umsätze ist nicht möglich. Die nichthandwerklichen Umsätze sind daher in den nachgewiesenen Umsätzen der Handwerksunternehmen enthalten.

Da nach dem Handwerkstatistikgesetz nur selbstständige Handwerksunternehmen in die Handwerkszählung einbezogen werden, sind Umsätze aus handwerklicher Tätigkeit, die in handwerklichen Nebenbetrieben oder innerbetrieblichen Abteilungen erwirtschaftet werden, nicht in den nachgewiesenen Umsätzen enthalten.

Fachliche Gliederung

Die fachliche Gliederung der Ergebnisse der Handwerkszählung erfolgt nach handwerklichen Gewerbebezweigen und Gewerbegruppen, nach Umsatz- und Beschäftigtengrößenklassen sowie nach den Rechtsformen der Unternehmen.

Gewerbebezweige und Gewerbegruppen

Handwerksunternehmen werden gemäß ihrer ausgeübten Tätigkeit bestimmten Gewerbebezweigen zugeordnet.

Nach der Anlage A der für das Berichtsjahr relevanten Handwerksordnung gibt es 41 zulassungspflichtige Gewerbebezweige und nach der Anlage B Abschnitt 1 gibt es 53 zulassungsfreie Gewerbebezweige.

Die einzelnen Gewerbebezweige werden zu folgenden Gewerbegruppen zusammengefasst:

- I Bauhauptgewerbe
- II Ausbaugewerbe
- III Handwerke für den gewerblichen Bedarf
- IV Kraftfahrzeuggewerbe
- V Lebensmittelgewerbe
- VI Gesundheitsgewerbe
- VII Handwerke für den privaten Bedarf

Die Gewerbebezweige und -gruppen, die in der Handwerkszählung ausgewiesen sind, unterscheiden sich grundlegend von den Wirtschaftszweigen der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008). In den Wirtschaftsstatistiken werden die Aktivitäten der Unternehmen in der Regel nach der WZ 2008 ausgewiesen. In der WZ 2008 sind die wirtschaftlichen Aktivitäten nach den resultierenden Produktionsergebnissen (Waren oder Dienstleistungen) klassifiziert, während die Gewerbebezweige der Handwerksordnung auf die ausgeübte Tätigkeit abstellen. Durch diese unterschiedliche Abgrenzung der beiden Klassifikationen sind die einzelnen Wirtschaftszweige nach WZ 2008 nicht deckungsgleich mit einzelnen Gewerbebezweigen der Handwerksordnung.

Auch wenn es Namensgleichheiten bei der WZ 2008 und bei den Gewerbebezweigen und -gruppen der

Handwerksordnung gibt, sind sie inhaltlich nicht miteinander vergleichbar. So gibt es Handwerker mit dem Gewerbebezweig Elektrotechniker, die der Gewerbegruppe Ausbaugewerbe zugerechnet werden. Nach der WZ 2008 sind diese Handwerksunternehmen sehr oft außerhalb des Ausbaugewerbes tätig, beispielsweise im Wirtschaftsbereich „Herstellung von elektrischen Ausrüstungen“ oder in der „Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen“.

Ein direkter Vergleich der Ergebnisse der Handwerkszählung mit den Ergebnissen anderer Wirtschaftsstatistiken ist aus den genannten Gründen nur sehr eingeschränkt möglich.

Beschäftigten- und Umsatzgrößenklassen

Ein wichtiges Strukturmerkmal ist die Größe eines Unternehmens. Die Ergebnisse der Handwerkszählung werden nach folgenden Beschäftigten- und Umsatzgrößenklassen veröffentlicht.

Beschäftigtengrößenklassen:

Unternehmen mit ... tätigen Personen

- unter 5
- 5 - 9
- 10 - 19
- 20 - 49
- 50 und mehr

Umsatzgrößenklassen:

Unternehmen mit einem Umsatz von ... bis unter ... Euro

- unter 50 000
- 50 000 - 125 000
- 125 000 - 250 000
- 250 000 - 500 000
- 500 000 - 5 Mio.
- 5 Mio. und mehr

Rechtsformen

Ein weiteres Strukturmerkmal ist die Rechtsform eines Unternehmens. Die im Unternehmensregister geführten Rechtsformen werden für die Handwerkszählung zu Gruppen zusammengefasst. Ausgewiesen werden Einzelunternehmen, Personengesellschaften, GmbHs und sonstige Rechtsformen. Zu den Personengesellschaften gehören Unternehmen mit mehreren Personen als Inhaber, offene Handelsgesellschaften (OHG), Kommanditgesellschaften (KG) und GmbH und Co. KG (auch: GmbH u. Co.).

Regionale Gliederung

Aus der Handwerkszählung werden vom Statistischen Bundesamt Ergebnisse für Deutschland und aggregierte Ergebnisse für die Bundesländer veröffentlicht. Die Statistischen Landesämter veröffentlichen detaillierte Ergebnisse für die Bundesländer und gegebenenfalls für ihre jeweiligen Handwerkskammerbezirke und Kreise.

Als Grundlage für die regionale Gliederung der Ergebnisse der Handwerkszählung wird der amtliche Gemeindeschlüssel (AGS) verwendet.

Aufbereitung

Auswertung des Unternehmensregisters

Für die Handwerkszählungen ab 2008 wird das Unternehmensregister ausgewertet.

Das Unternehmensregister ist eine regelmäßig aktualisierte Datenbank mit Unternehmen und Betrieben aus nahezu allen Wirtschaftsbereichen mit steuerbarem Umsatz aus Lieferungen und Leistungen und/oder sozialversicherungspflichtig Beschäftigten. In den Tabellen der Handwerkszählung bleiben Unternehmen ohne Umsatzsteuerpflicht und ohne sozialversicherungspflichtig Beschäftigte unberücksichtigt.

Quellen zur Pflege des Unternehmensregisters sind zum einen Dateien aus Verwaltungsbereichen, wie die Bundesagentur für Arbeit, die Handwerkskammern und die Finanzbehörden, und zum anderen Angaben aus einzelnen Bereichsstatistiken, wie beispielsweise aus Erhebungen des Produzierenden Gewerbes, des Handels oder des Dienstleistungsbereichs.

Bei der Auswertung des Unternehmensregisters für Zwecke der Handwerkszählung werden alle Unternehmen einbezogen, die im Berichtsjahr steuerbaren Umsatz aus Lieferungen und Leistungen und/oder sozialversicherungspflichtig Beschäftigte (ohne geringfügig entlohnte Beschäftigte) zum 31.12. des Berichtsjahres hatten.

Das angewendete Auswertungskonzept zielt auf eine Darstellung des Gesamtbestandes an

Handwerksunternehmen zu einem bestimmten Berichtsjahr ab und entspricht daher im Wesentlichen dem Konzept bei den bisherigen erhebungsbasierten Handwerkszählungen. Basis der Auswertungen sind die zuletzt im Unternehmensregister verarbeiteten Verwaltungsdaten des Berichtsjahres. Es ist hierbei zu berücksichtigen, dass durch Registerpflegearbeiten, die für andere Verwendungszwecke des Unternehmensregisters erforderlich sind, ein Teil der Auswertungsmerkmale, wie z. B. der Gemeindeschlüssel bereits aktueller sein können, als das Berichtsjahr der ausgewerteten Verwaltungsdaten.

Schätz- und Einsetzverfahren

Für Unternehmen, die Teil einer steuerrechtlichen Organschaft sind, werden Umsätze geschätzt. Bei steuerrechtlichen Organschaften handelt es sich um Verbindungen von rechtlich selbständigen Unternehmen, die steuerrechtlich als ein einziger Schuldner behandelt werden. Für Organschaften sind im Datenmaterial der Finanzbehörden nur die Organträger mit dem Umsatz der gesamten Organschaft enthalten. Für die ebenfalls zu der Organschaft gehörigen Organgesellschaften gibt es folglich keine Umsatzangaben. Der beim Organträger nachgewiesene Umsatz enthält die konsolidierten Einzelumsätze aller Organschaftsmitglieder (Organträger und zugehörige -gesellschaften). Diese konsolidierten Umsätze der Organschaft enthalten zwar Außenumsätze, aber keine Innenumsätze zwischen den einzelnen Mitgliedern der Organschaft.

Die Art der Einbeziehung der Organschaftsumsätze ist für Auswertungen aus dem Unternehmensregister von großer Bedeutung. Wenn die Umsätze der Organschaften – wie von den Finanzverwaltungen gemeldet – ausgewertet würden, wären die gesamten Umsätze der Organschaft in den Gewerbebezirken und in den Regionen nachgewiesen, denen die Organträger zugeordnet sind. Außerdem ist es möglich, dass z. B. der Organträger kein Handwerksunternehmen ist und nur die dazugehörigen Organgesellschaften handwerklich tätig sind. Der gesamte Organschaftsumsatz wird in diesem Fall außerhalb des Handwerks nachgewiesen. Hier wird deutlich, dass ohne eine Schätzung des Umsatzes für alle Organschaftsmitglieder gravierende Verzerrungen entstehen können, zumal es sich bei den Organschaftsmitgliedern zu einem großen Teil um umsatzstärkere Unternehmen handeln dürfte. In den Informationsquellen über Organschaften sind allerdings keine Angaben über die Umsätze der Organschaftsmitglieder enthalten.

Die Organschaftsmitglieder werden insbesondere über eine vom Bundeszentralamt für Steuern gelieferte Organschaftsdatei im Unternehmensregister gekennzeichnet. Diese Datei enthält Informationen zu Organschaftsmitgliedern, die eine Umsatzsteueridentifikationsnummer für den inngemeinschaftlichen Handel beantragt haben. Externe Quellen, die Angaben über die vollständige Zusammensetzung von Organschaften enthalten, gibt es nicht. Zur Kennzeichnung von Organschaftsmitgliedern im Unternehmensregister wird außerdem auf Informationen aus den regelmäßigen Registerumfragen zurückgegriffen.

In keiner dieser Quellen sind Angaben über die Einzelumsätze der Organschaftsmitglieder enthalten. Aus diesem Grund wurde ein Verfahren zur Schätzung fehlender Umsatzangaben für Organschaften im Unternehmensregister entwickelt.

Zusätzlich können einigen wenigen Unternehmen, die nicht als Organgesellschaften geführt werden, aus den vorhandenen Datenquellen keine Umsätze zugeordnet werden, obwohl sozialversicherungspflichtig Beschäftigte vorhanden sind. Da keine Quelle existiert, die die Organschaftszusammenhänge vollständig abbildet, handelt es sich hier in der Regel um nicht erkannte Organschaftsmitglieder. Auch für diese Unternehmen wird der fehlende Umsatz geschätzt.

In den Tabellen der Handwerkszählung werden Umsatzergebnisse, die zu mehr als 30 Prozent auf Schätzungen beruhen durch Klammern (d.h. „Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch relativ unsicher ist“) kenntlich gemacht. Ab einem Schätzanteil von 40 Prozent werden keine Angaben zu den entsprechenden Ergebnissen gemacht, da der jeweilige Zahlenwert dann nicht sicher genug ist. Diese Positionen werden mit „/“ gesperrt.

Zur Interpretation der Ergebnisse

Neben den bereits erwähnten Besonderheiten der Handwerkszählung sind folgende Sachverhalte bei der Interpretation der vorliegenden Ergebnisse zu beachten:

Regionale Zuordnung von Umsätzen und Beschäftigten

Die Umsätze und Beschäftigte werden immer bei Unternehmen ausgewiesen. Dies gilt auch für Unternehmen mit mehreren Betrieben, die sich nicht am Sitz des Unternehmens befinden müssen. Wenn beispielsweise der Unternehmenssitz eines bundesweit agierenden Handwerksunternehmens in einem bestimmten Landkreis liegt, werden Umsätze und Beschäftigte für das gesamte Unternehmen dort ausgewiesen. Die beim Unternehmen nachgewiesenen Umsätze können daher nicht am Ort des Unternehmenssitzes, sondern in einer anderen Region erwirtschaftet worden sein und auch die Beschäftigten können in einer anderen Region arbeiten. Dies ist bei der Interpretation der regional gegliederten Ergebnisse zu berücksichtigen.

Umsätze von Arbeitsgemeinschaften

Im Baugewerbe werden häufig „Arbeitsgemeinschaften“ von mehreren Unternehmen gebildet, insbesondere dann, wenn große Bauvorhaben zu bewältigen sind.

Arbeitsgemeinschaften sind nicht Teil der Grundgesamtheit der Handwerkszählung, da es sich um relativ lose Zusammenschlüsse von eigenständigen Bauunternehmen handelt. Umsätze, die Bauunternehmen in Arbeitsgemeinschaften erwirtschaften, werden daher in der Handwerkszählung nicht ausgewiesen.

Dies ist bei einem Vergleich der Ergebnisse von Erhebungen im Baubereich mit den Ergebnissen der Handwerkszählungen zu berücksichtigen. Bei den Erhebungen im Baugewerbe werden die Umsätze der Arbeitsgemeinschaften den einzelnen Mitgliedsunternehmen zugeordnet.

1. Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz¹ in Hamburg 2012

nach Beschäftigtengrößenklassen

Unternehmen mit ... tätigen Personen	Handwerks- unter- nehmen ¹	Tätige Personen am 31.12.2012				Umsatz ² 2012	
		ins- gesamt ³	darunter		je Unter- nehmen	ins- gesamt	je tätige Person
			sozialver- sicherungs- pflichtig Be- schäftigte	geringfügig entlohnte Be- schäftigte			
Anzahl					1 000 Euro	Euro	
Handwerk insgesamt	8 824	90 173	68 565	12 311	10	9 166 678	101 657
unter 5	5 613	10 384	3 602	875	2	798 725	76 919
5 - 9	1 630	10 696	7 397	1 558	7	822 624	76 909
10 - 19	895	11 918	9 538	1 436	13	1 039 464	87 218
20 - 49	478	14 505	12 378	1 636	30	1 701 460	117 302
50 und mehr	208	42 670	35 650	6 806	205	4 804 405	112 594

¹ Nur Unternehmen (einschl. der inzwischen inaktiven Unternehmen) mit steuerbarem Umsatz aus Lieferungen und Leistungen und/oder mit sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Berichtsjahr 2012.

² Mit geschätzten Umsätzen bei Organschaftsmitgliedern; ohne Umsatzsteuer.

³ Einschließlich tätiger Unternehmer (geschätzt).

2. Zulassungspflichtige Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz¹ in Hamburg 2012

nach Beschäftigtengrößenklassen

Unternehmen mit ... tätigen Personen	Zu- lassungs- pflichtige Handwerks- unter- nehmen ¹	Tätige Personen am 31.12.2012				Umsatz ² 2012	
		ins- gesamt ³	darunter		je Unter- nehmen	ins- gesamt	je tätige Person
			sozialver- sicherungs- pflichtig Be- schäftigte	geringfügig entlohnte Be- schäftigte			
Anzahl					1 000 Euro	Euro	
Zulassungspflichtiges Handwerk insgesamt	6 389	60 538	48 960	4 814	9	7 925 760	130 922
unter 5	3 724	7 451	2 871	641	2	620 864	83 326
5 - 9	1 359	8 896	6 294	1 142	7	714 642	80 333
10 - 19	773	10 314	8 484	1 014	13	952 775	92 377
20 - 49	401	12 054	10 728	913	30	1 554 391	128 952
50 und mehr	132	21 823	20 583	1 104	165	4 083 088	187 100

¹ Nur Unternehmen (einschl. der inzwischen inaktiven Unternehmen) mit steuerbarem Umsatz aus Lieferungen und Leistungen und/oder mit sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Berichtsjahr 2012.

² Mit geschätzten Umsätzen bei Organschaftsmitgliedern; ohne Umsatzsteuer.

³ Einschließlich tätiger Unternehmer (geschätzt).

3. Zulassungsfreie Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz¹ in Hamburg 2012

nach Beschäftigtengrößenklassen

Unternehmen mit ... tätigen Personen	Zu- lassungs- freie Handwerks- unter- nehmen ¹	Tätige Personen am 31.12.2012				Umsatz ² 2012	
		ins- gesamt ³	darunter		je Unter- nehmen	ins- gesamt	je tätige Person
			sozialver- sicherungs- pflichtig Be- schäftigte	geringfügig entlohnte Be- schäftigte			
Anzahl					1 000 Euro	Euro	
Zulassungsfreies Handwerk insgesamt	2 435	29 635	19 605	7 497	12	1 240 918	41 873
unter 5	1 889	2 933	731	234	2	177 861	60 641
5 - 9	271	1 800	1 103	416	7	107 982	59 990
10 - 19	122	1 604	1 054	422	13	86 689	54 046
20 - 49	77	2 451	1 650	723	32	147 069	60 004
50 und mehr	76	20 847	15 067	5 702	274	721 317	34 601

¹ Nur Unternehmen (einschl. der inzwischen inaktiven Unternehmen) mit steuerbarem Umsatz aus Lieferungen und Leistungen und/oder mit sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Berichtsjahr 2012.

² Mit geschätzten Umsätzen bei Organschaftsmitgliedern; ohne Umsatzsteuer.

³ Einschließlich tätiger Unternehmer (geschätzt).

4. Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz¹ in Hamburg 2012

nach Umsatzgrößenklassen

Umsatz von ... bis unter ... Euro	Handwerks- unter- nehmen ¹	Tätige Personen am 31.12.2012				Umsatz ² 2012	
		ins- gesamt ³	darunter		je Unter- nehmen	ins- gesamt	je tätige Person
			sozialver- sicherungs- pflichtig Be- schäftigte	geringfügig entlohnte Be- schäftigte			
Anzahl					1 000 Euro	Euro	
Handwerk insgesamt	8 824	90 173	68 565	12 311	10	9 166 678	101 657
unter 50 000	1 860	2 798	648	213	2	53 297	19 048
50 000 - 125 000	2 079	4 214	1 434	591	2	169 919	40 322
125 000 - 250 000	1 431	4 618	2 359	725	3	254 760	55 167
250 000 - 500 000	1 248	7 068	4 588	1 143	6	447 888	63 368
500 000 - 5 Mio.	1 966	32 809	25 782	4 969	17	2 668 642	81 339
5 Mio. und mehr	240	38 666	33 754	4 670	161	5 572 172	144 110

¹ Nur Unternehmen (einschl. der inzwischen inaktiven Unternehmen) mit steuerbarem Umsatz aus Lieferungen und Leistungen und/oder mit sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Berichtsjahr 2012.

² Mit geschätzten Umsätzen bei Organschaftsmitgliedern; ohne Umsatzsteuer.

³ Einschließlich tätiger Unternehmer (geschätzt).

5. Zulassungspflichtige Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz¹ in Hamburg 2012

nach Umsatzgrößenklassen

Umsatz von ... bis unter ... Euro	Zu- lassungs- pflichtige Handwerks- unter- nehmen ¹	Tätige Personen am 31.12.2012				Umsatz ² 2012	
		ins- gesamt ³	darunter		je Unter- nehmen	ins- gesamt	je tätige Person
			sozialver- sicherungs- pflichtig Be- schäftigte	geringfügig entlohnte Be- schäftigte			
Anzahl					1 000 Euro	Euro	
Zulassungspflichtiges Handwerk insgesamt	6 389	60 538	48 960	4 814	9	7 925 760	130 922
unter 50 000	1 009	1 667	464	149	2	28 790	17 271
50 000 - 125 000	1 364	2 853	1 076	331	2	112 474	39 423
125 000 - 250 000	1 097	3 407	1 794	431	3	196 421	57 652
250 000 - 500 000	1 022	5 494	3 751	646	5	368 941	67 153
500 000 - 5 Mio.	1 688	23 575	19 564	2 237	14	2 291 323	97 193
5 Mio. und mehr	209	23 542	22 311	1 020	113	4 927 811	209 320

¹ Nur Unternehmen (einschl. der inzwischen inaktiven Unternehmen) mit steuerbarem Umsatz aus Lieferungen und Leistungen und/oder mit sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Berichtsjahr 2012.

² Mit geschätzten Umsätzen bei Organschaftsmitgliedern; ohne Umsatzsteuer.

³ Einschließlich tätiger Unternehmer (geschätzt).

6. Zulassungsfreie Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz¹ in Hamburg 2012

nach Umsatzgrößenklassen

Umsatz von ... bis unter ... Euro	Zu- lassungs- freie Handwerks- unter- nehmen ¹	Tätige Personen am 31.12.2012				Umsatz ² 2012	
		ins- gesamt ³	darunter		je Unter- nehmen	ins- gesamt	je tätige Person
			sozialver- sicherungs- pflichtig Be- schäftigte	geringfügig entlohnte Be- schäftigte			
Anzahl					1 000 Euro	Euro	
Zulassungsfreies Handwerk insgesamt	2 435	29 635	19 605	7 497	12	1 240 918	41 873
unter 50 000	851	1 131	184	64	1	24 507	21 668
50 000 - 125 000	715	1 361	358	260	2	57 445	42 208
125 000 - 250 000	334	1 211	565	294	4	58 339	48 174
250 000 - 500 000	226	1 574	837	497	7	78 947	50 157
500 000 - 5 Mio.	278	9 234	6 218	2 732	33	377 319	40 862
5 Mio. und mehr	31	15 124	11 443	3 650	488	644 361	42 605

¹ Nur Unternehmen (einschl. der inzwischen inaktiven Unternehmen) mit steuerbarem Umsatz aus Lieferungen und Leistungen und/oder mit sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Berichtsjahr 2012.

² Mit geschätzten Umsätzen bei Organschaftsmitgliedern; ohne Umsatzsteuer.

³ Einschließlich tätiger Unternehmer (geschätzt).

7. Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz¹ in Hamburg 2012 nach Gewerbegruppen und Beschäftigtenrößenklassen

Gewerbegruppe — Unternehmen mit ... tätigen Personen	Handwerks- unter- nehmen ¹	Tätige Personen am 31.12.2012				Umsatz ² 2012	
		ins- gesamt ³	darunter		je Unter- nehmen	ins- gesamt	je tätige Person
			sozialver- sicherungs- pflichtig Beschäftigte	geringfügig entlohnte Beschäftigte			
		Anzahl					1 000 Euro	Euro
Handwerk insgesamt	8 824	90 173	68 565	12 311	10	9 166 678	101 657
unter 5	5 613	10 384	3 602	875	2	798 725	76 919
5 - 9	1 630	10 696	7 397	1 558	7	822 624	76 909
10 - 19	895	11 918	9 538	1 436	13	1 039 464	87 218
20 - 49	478	14 505	12 378	1 636	30	1 701 460	117 302
50 und mehr	208	42 670	35 650	6 806	205	4 804 405	112 594
I Bauhauptgewerbe	793	6 990	5 808	365	9	1 025 462	146 704
unter 5	445	.	.	.	.	.	.
5 - 9	169	1 121	836	108	7	119 348	106 466
10 - 19	108	1 427	1 228	90	13	150 252	105 292
20 - 49	49	.	.	.	.	.	.
50 und mehr	22	2 172	2 108	42	99	425 298	195 809
II Ausbaugewerbe	3 550	22 322	17 175	1 465	6	2 277 035	102 009
unter 5	2 366	4 094	1 385	258	2	335 547	81 961
5 - 9	631	4 152	3 054	434	7	347 572	83 712
10 - 19	355	4 716	3 948	399	13	435 170	92 275
20 - 49	164	4 904	4 484	256	30	545 420	111 219
50 und mehr	34	4 456	4 304	118	131	613 326	137 640
Bedarf	1 519	31 415	22 386	7 419	21	1 595 962	50 803
unter 5	895	.	.	.	.	.	.
5 - 9	240	1 592	1 009	331	7	125 098	78 579
10 - 19	177	2 377	1 723	467	13	199 888	84 093
20 - 49	117	3 731	2 872	740	32	321 286	86 113
50 und mehr	90	.	.	.	.	.	.
IV Kraftfahrzeuggewerbe	574	10 210	8 891	686	18	2 609 978	255 630
unter 5	288	683	304	52	2	90 035	131 823
5 - 9	154	1 009	701	139	7	95 153	94 304
10 - 19	57	748	604	82	13	112 773	150 766
20 - 49	51	1 555	1 379	125	30	349 389	224 687
50 und mehr	24	6 215	5 903	288	259	1 962 628	315 789
V Lebensmittelgewerbe	205	4 524	3 420	882	22	546 096	120 711
unter 5	65	149	61	20	2	24 582	164 980
5 - 9	46	325	188	84	7	26 084	80 258
10 - 19	42	551	372	134	13	33 822	61 383
20 - 49	34	1 059	820	202	31	126 136	119 109
50 und mehr	18	2 440	1 979	442	136	335 472	137 489
VI Gesundheitsgewerbe	392	5 398	4 482	486	14	493 228	91 372
unter 5	172	400	185	31	2	31 496	78 740
5 - 9	106	712	476	124	7	47 535	66 763
10 - 19	69	928	726	122	13	58 448	62 983
20 - 49	35	1 050	871	137	30	86 861	82 725
50 und mehr	10	2 308	2 224	72	231	268 888	116 503
VII Handwerke für den privaten Bedarf	1 791	9 314	6 403	1 008	5	618 917	66 450
unter 5	1 382	.	.	.	.	.	.
5 - 9	284	1 785	1 133	338	6	61 834	34 641
10 - 19	87	1 171	937	142	13	49 111	41 939
20 - 49	28	.	.	.	.	.	.
50 und mehr	10	.	.	.	.	.	.

¹ Nur Unternehmen (einschl. der inzwischen inaktiven Unternehmen) mit steuerbarem Umsatz aus Lieferungen und Leistungen und/oder mit sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Berichtsjahr 2012.

² Mit geschätzten Umsätzen bei Organschaftsmitgliedern; ohne Umsatzsteuer.

³ Einschl. tätiger Unternehmer (geschätzt).

8· Zulassungspflichtige Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz¹ in Hamburg 2012 nach Gewerbegruppen und Beschäftigtenklassen

Gewerbegruppe — Unternehmen mit ... tätigen Personen	Zulassungspflichtige Handwerksunternehmen ¹	Tätige Personen am 31.12.2012				Umsatz ² 2012	
		insgesamt ³	darunter		je Unternehmen	insgesamt	je tätige Person
			sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	geringfügig entlohnte Beschäftigte			
Anzahl					1 000 Euro	Euro	
Zulassungspflichtiges Handwerk insgesamt	6 389	60 538	48 960	4 814	9	7 925 760	130 922
unter 5	3 724	7 451	2 871	641	2	620 864	83 326
5 - 9	1 359	8 896	6 294	1 142	7	714 642	80 333
10 - 19	773	10 314	8 484	1 014	13	952 775	92 377
20 - 49	401	12 054	10 728	913	30	1 554 391	128 952
50 und mehr	132	21 823	20 583	1 104	165	4 083 088	187 100
I Bauhauptgewerbe	788	6 960	5 787	361	9	1 022 456	146 905
unter 5	441	829	309	64	2	103 934	125 373
5 - 9	169	1 121	836	108	7	119 348	106 466
10 - 19	108	1 427	1 228	90	13	150 252	105 292
20 - 49	48	1 411	1 306	57	29	223 624	158 486
50 und mehr	22	2 172	2 108	42	99	425 298	195 809
II Ausbaugewerbe	2 613	20 193	16 172	1 300	8	2 115 500	104 764
unter 5	1 535	2 875	1 079	196	2	253 954	88 332
5 - 9	548	3 599	2 664	358	7	303 456	84 317
10 - 19	337	4 498	3 770	377	13	413 996	92 040
20 - 49	159	4 765	4 355	251	30	530 768	111 389
50 und mehr	34	4 456	4 304	118	131	613 326	137 640
III Handwerke für den gewerblichen Bedarf	535	6 338	5 376	396	12	887 911	140 093
unter 5	243	460	158	43	2	39 219	85 259
5 - 9	123	823	593	99	7	85 726	104 163
10 - 19	97	1 314	1 083	128	14	152 587	116 124
20 - 49	56	1 705	1 565	83	30	212 641	124 716
50 und mehr	16	2 036	1 977	43	127	397 738	195 353
IV Kraftfahrzeuggewerbe	574	10 210	8 891	686	18	2 609 978	255 630
unter 5	288	683	304	52	2	90 035	131 823
5 - 9	154	1 009	701	139	7	95 153	94 304
10 - 19	57	748	604	82	13	112 773	150 766
20 - 49	51	1 555	1 379	125	30	349 389	224 687
50 und mehr	24	6 215	5 903	288	259	1 962 628	315 789
V Lebensmittelgewerbe	205	4 524	3 420	882	22	546 096	120 711
unter 5	65	149	61	20	2	24 582	164 980
5 - 9	46	325	188	84	7	26 084	80 258
10 - 19	42	551	372	134	13	33 822	61 383
20 - 49	34	1 059	820	202	31	126 136	119 109
50 und mehr	18	2 440	1 979	442	136	335 472	137 489
VI Gesundheitsgewerbe	392	5 398	4 482	486	14	493 228	91 372
unter 5	172	400	185	31	2	31 496	78 740
5 - 9	106	712	476	124	7	47 535	66 763
10 - 19	69	928	726	122	13	58 448	62 983
20 - 49	35	1 050	871	137	30	86 861	82 725
50 und mehr	10	2 308	2 224	72	231	268 888	116 503
VII Handwerke für den privaten Bedarf	1 282	6 915	4 832	703	5	250 591	36 239
unter 5	980	2 055	775	235	2	77 644	37 783
5 - 9	213	1 307	836	230	6	37 340	28 569
10 - 19	63	848	701	81	13	30 897	36 435
20 - 49	18	509	432	58	28	24 972	49 061
50 und mehr	8	2 196	2 088	99	275	79 738	36 311

¹ Nur Unternehmen (einschl. der inzwischen inaktiven Unternehmen) mit steuerbarem Umsatz aus Lieferungen und Leistungen und/oder mit sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Berichtsjahr 2012.

² Mit geschätzten Umsätzen bei Organschaftsmitgliedern; ohne Umsatzsteuer.

³ Einschl. tätiger Unternehmer (geschätzt).

9. Zulassungsfreie Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz¹ in Hamburg 2012 nach Gewerbegruppen und Beschäftigtengrößenklassen

Gewerbegruppe ----- Unternehmen mit ... tätigen Personen	Zulassungsfreie Handwerks- unternehmen ¹	Tätige Personen am 31.12.2012				Umsatz ² 2012	
		ins- gesamt ³	darunter		je Unter- nehmen	ins- gesamt	je tätige Person
			sozialver- sicherungs- pflichtig Beschäftigte	geringfügig entlohnte Beschäftigte			
Anzahl					1 000 Euro	Euro	
Zulassungsfreies Handwerk insgesamt	2 435	29 635	19 605	7 497	12	1 240 918	41 873
unter 5	1 889	2 933	731	234	2	177 861	60 641
5 - 9	271	1 800	1 103	416	7	107 982	59 990
10 - 19	122	1 604	1 054	422	13	86 689	54 046
20 - 49	77	2 451	1 650	723	32	147 069	60 004
50 und mehr	76	20 847	15 067	5 702	274	721 317	34 601
I Bauhauptgewerbe	5	30	21	4	6	3 006	100 200
unter 5	4	.	.	.	.	.	.
5 - 9	-	-	-	-	-	-	-
10 - 19	-	-	-	-	-	-	-
20 - 49	1	.	.	.	.	.	.
50 und mehr	-	-	-	-	-	-	-
II Ausbaugewerbe	937	2 129	1 003	165	2	161 535	75 874
unter 5	831	1 219	306	62	1	81 593	66 934
5 - 9	83	553	390	76	7	44 116	79 776
10 - 19	18	218	178	22	12	21 174	97 128
20 - 49	5	139	129	5	28	14 652	105 410
50 und mehr	-	-	-	-	-	-	-
III Handwerke für den gewerblichen Bedarf	984	25 077	17 010	7 023	25	708 051	28 235
unter 5	652	.	.	.	.	.	.
5 - 9	117	769	416	232	7	39 372	51 199
10 - 19	80	1 063	640	339	13	47 301	44 498
20 - 49	61	2 026	1 307	657	33	108 645	53 625
50 und mehr	74	.	.	.	.	.	.
VII Handwerke für den privaten Bedarf	509	2 399	1 571	305	5	368 326	153 533
unter 5	402	.	.	.	.	.	.
5 - 9	71	478	297	108	7	24 494	51 243
10 - 19	24	323	236	61	13	18 214	56 390
20 - 49	10	.	.	.	.	.	.
50 und mehr	2	.	.	.	.	.	.

¹ Nur Unternehmen (einschl. der inzwischen inaktiven Unternehmen) mit steuerbarem Umsatz aus Lieferungen und Leistungen und/oder mit sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Berichtsjahr 2012.

² Mit geschätzten Umsätzen bei Organschaftsmitgliedern; ohne Umsatzsteuer.

³ Einschl. tätiger Unternehmer (geschätzt).

10. Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz¹ in Hamburg 2012 nach Gewerbegruppen und Umsatzgrößenklassen

Gewerbegruppe —— Umsatz von ... bis unter ... Euro	Handwerks- unter- nehmen ¹	Tätige Personen am 31.12.2012				Umsatz ^{2,3} 2012	
		ins- gesamt ³	darunter		je Unter- nehmen	ins- gesamt	je tätige Person
			sozialver- sicherungs- pflichtig Beschäftigte	geringfügig entlohnte Beschäftigte			
		Anzahl					1 000 Euro	Euro
Handwerk insgesamt	8 824	90 173	68 565	12 311	10	9 166 678	101 657
unter 50 000	1 860	2 798	648	213	2	53 297	19 048
50 000 - 125 000	2 079	4 214	1 434	591	2	169 919	40 322
125 000 - 250 000	1 431	4 618	2 359	725	3	254 760	55 167
250 000 - 500 000	1 248	7 068	4 588	1 143	6	447 888	63 368
500 000 - 5 Mio.	1 966	32 809	25 782	4 969	17	2 668 642	81 339
5 Mio. und mehr	240	38 666	33 754	4 670	161	5 572 172	144 110
I Bauhauptgewerbe	793	6 990	5 808	365	9	1 025 462	146 704
unter 50 000	105	185	64	14	2	2 428	13 124
50 000 - 125 000	140	236	72	17	2	11 361	48 140
125 000 - 250 000	112	.	.	.	.	.	.
250 000 - 500 000	128	611	418	59	5	45 173	73 933
500 000 - 5 Mio.	272	.	.	.	.	.	.
5 Mio. und mehr	36	2 563	2 471	56	71	571 671	223 048
II Ausbaugewerbe	3 550	22 322	17 175	1 465	6	2 277 035	102 009
unter 50 000	657	864	147	46	1	19 402	22 456
50 000 - 125 000	863	1 281	319	75	1	70 587	55 103
125 000 - 250 000	581	.	.	.	.	104 356	.
250 000 - 500 000	550	2 635	1 794	258	5	198 174	75 208
500 000 - 5 Mio.	837	.	.	.	.	.	.
5 Mio. und mehr	62	.	.	.	.	.	.
III Handwerke für den gewerblichen Bedarf	1 519	31 415	22 386	7 419	21	1 595 962	50 803
unter 50 000	388	603	147	41	2	10 958	18 172
50 000 - 125 000	331	762	193	211	2	26 150	34 318
125 000 - 250 000	197	796	369	219	4	.	.
250 000 - 500 000	171	1 281	656	441	7	61 433	47 957
500 000 - 5 Mio.	371	10 982	7 788	2 810	30	570 688	51 966
5 Mio. und mehr	61	16 991	13 233	3 697	279	.	.
IV Kraftfahrzeuggewerbe	574	10 210	8 891	686	18	2 609 978	255 630
unter 50 000	36	68	23	3	2	1 063	15 632
50 000 - 125 000	83	145	41	13	2	7 336	50 593
125 000 - 250 000	111	322	159	36	3	20 261	62 922
250 000 - 500 000	120	588	376	77	5	43 486	73 956
500 000 - 5 Mio.	173	2 029	1 644	198	12	261 475	128 869
5 Mio. und mehr	51	7 058	6 648	359	138	2 276 357	322 522

10. Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz¹ in Hamburg 2012 nach Gewerbegruppen und Umsatzgrößenklassen

Gewerbegruppe —— Umsatz von ... bis unter ... Euro	Handwerks- unter- nehmen ¹	Tätige Personen am 31.12.2012				Umsatz ^{2,3} 2012	
		ins- gesamt ³	darunter		je Unter- nehmen	ins- gesamt	je tätige Person
			sozialver- sicherungs- pflichtig Beschäftigte	geringfügig entlohnte Beschäftigte			
		Anzahl					1 000 Euro	Euro
V Lebensmittelgewerbe	205	4 524	3 420	882	22	546 096	120 711
unter 50 000	13	43	28	2	3	217	5 047
50 000 - 125 000	14	25	4	7	2	1 253	50 120
125 000 - 250 000	27	122	58	33	5	5 039	41 303
250 000 - 500 000	45	309	181	79	7	15 731	50 909
500 000 - 5 Mio.	95	2 240	1 607	529	24	138 610	61 879
5 Mio. und mehr	11	1 785	1 542	232	162	385 246	215 824
VI Gesundheitsgewerbe	392	5 398	4 482	486	14	493 228	91 372
unter 50 000	25	60	27	5	2	543	9 050
50 000 - 125 000	50	94	27	17	2	4 411	46 926
125 000 - 250 000	72	249	127	45	3	13 234	53 149
250 000 - 500 000	102	560	370	80	5	38 172	68 164
500 000 - 5 Mio.	132	2 117	1 697	268	16	153 147	72 342
5 Mio. und mehr	11	2 318	2 234	71	211	283 721	122 399
VII Handwerke für den privaten Bedarf	1 791	9 314	6 403	1 008	5	618 917	66 450
unter 50 000	636	975	212	102	2	18 686	19 165
50 000 - 125 000	598	1 671	778	251	3	48 821	29 217
125 000 - 250 000	331	.	.	.	.	.	.
250 000 - 500 000	132	1 084	793	149	8	45 719	42 176
500 000 - 5 Mio.	86	1 718	1 436	191	20	101 549	59 109
5 Mio. und mehr	8	.	.	.	.	.	.

¹ Nur Unternehmen (einschl. der inzwischen inaktiven Unternehmen) mit steuerbarem Umsatz aus Lieferungen und Leistungen und/oder mit sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Berichtsjahr 2012.

² Einschl. tätiger Unternehmer (geschätzt).

³ Mit geschätzten Umsätzen bei Organschaftsmitgliedern; ohne Umsatzsteuer.

11. Zulassungspflichtige Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz¹ in Hamburg 2012 nach Gewerbegruppen und Umsatzgrößenklassen

Gewerbegruppe —— Umsatz von ... bis unter ... Euro	Zulassungspflichtige Handwerks- unternehmen ¹	Tätige Personen am 31.12.2012				Umsatz ² 2012	
		ins- gesamt ³	darunter		je Unter- nehmen	ins- gesamt	je tätige Person
			sozialver- sicherungs- pflichtig Beschäftigte	geringfügig entlohnte Beschäftigte			
Anzahl					1 000 Euro	Euro	
Zulassungspflichtiges Handwerk insgesamt	6 389	60 538	48 960	4 814	9	7 925 760	130 922
unter 50 000	1 009	1 667	464	149	2	28 790	17 271
50 000 - 125 000	1 364	2 853	1 076	331	2	112 474	39 423
125 000 - 250 000	1 097	3 407	1 794	431	3	196 421	57 652
250 000 - 500 000	1 022	5 494	3 751	646	5	368 941	67 153
500 000 - 5 Mio.	1 688	23 575	19 564	2 237	14	2 291 323	97 193
5 Mio. und mehr	209	23 542	22 311	1 020	113	4 927 811	209 320
I Bauhauptgewerbe	788	6 960	5 787	361	9	1 022 456	146 905
unter 50 000	105	185	64	14	2	2 428	13 124
50 000 - 125 000	140	236	72	17	2	11 361	48 140
125 000 - 250 000	108	283	136	35	3	18 904	66 799
250 000 - 500 000	128	611	418	59	5	45 173	73 933
500 000 - 5 Mio.	271	3 082	2 626	180	11	372 919	120 999
5 Mio. und mehr	36	2 563	2 471	56	71	571 671	223 048
II Ausbaugewerbe	2 613	20 193	16 172	1 300	8	2 115 500	104 764
unter 50 000	310	422	74	29	1	9 384	22 237
50 000 - 125 000	546	838	222	52	2	45 274	54 026
125 000 - 250 000	467	1 155	554	106	2	84 537	73 192
250 000 - 500 000	463	2 266	1 553	221	5	167 591	73 959
500 000 - 5 Mio.	766	10 050	8 523	737	13	997 187	99 223
5 Mio. und mehr	61	5 462	5 246	155	90	811 527	148 577
III Handwerke für den gewerblichen Bedarf	535	6 338	5 376	396	12	887 911	140 093
unter 50 000	57	128	63	6	2	1 691	13 211
50 000 - 125 000	82	128	27	11	2	6 430	50 234
125 000 - 250 000	67	170	73	25	3	12 221	71 888
250 000 - 500 000	84	397	257	51	5	30 681	77 282
500 000 - 5 Mio.	212	2 992	2 534	235	14	317 161	106 003
5 Mio. und mehr	33	2 523	2 422	68	76	519 727	205 996
IV Kraftfahrzeuggewerbe	574	10 210	8 891	686	18	2 609 978	255 630
unter 50 000	36	68	23	3	2	1 063	15 632
50 000 - 125 000	83	145	41	13	2	7 336	50 593
125 000 - 250 000	111	322	159	36	3	20 261	62 922
250 000 - 500 000	120	588	376	77	5	43 486	73 956
500 000 - 5 Mio.	173	2 029	1 644	198	12	261 475	128 869
5 Mio. und mehr	51	7 058	6 648	359	138	2 276 357	322 522

11. Zulassungspflichtige Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz¹ in Hamburg 2012 nach Gewerbegruppen und Umsatzgrößenklassen

Gewerbegruppe — Umsatz von ... bis unter ... Euro	Zulassungspflichtige Handwerksunter- nehmen ¹	Tätige Personen am 31.12.2012				Umsatz ² 2012	
		insgesamt ³	darunter		je Unter- nehmen	insgesamt	je tätige Person
			sozialver- sicherungsp- flichtig Beschäftigte	geringfügig entlohnte Beschäftigte			
Anzahl					1 000 Euro	Euro	
V Lebensmittelgewerbe	205	4 524	3 420	882	22	546 096	120 711
unter 50 000	13	43	28	2	3	217	5 047
50 000 - 125 000	14	25	4	7	2	1 253	50 120
125 000 - 250 000	27	122	58	33	5	5 039	41 303
250 000 - 500 000	45	309	181	79	7	15 731	50 909
500 000 - 5 Mio.	95	2 240	1 607	529	24	138 610	61 879
5 Mio. und mehr	11	1 785	1 542	232	162	385 246	215 824
VI Gesundheitsgewerbe	392	5 398	4 482	486	14	493 228	91 372
unter 50 000	25	60	27	5	2	543	9 050
50 000 - 125 000	50	94	27	17	2	4 411	46 926
125 000 - 250 000	72	249	127	45	3	13 234	53 149
250 000 - 500 000	102	560	370	80	5	38 172	68 164
500 000 - 5 Mio.	132	2 117	1 697	268	16	153 147	72 342
5 Mio. und mehr	11	2 318	2 234	71	211	283 721	122 399
VII Handwerke für den privaten Bedarf	1 282	6 915	4 832	703	5	250 591	36 239
unter 50 000	463	761	185	90	2	13 464	17 693
50 000 - 125 000	449	1 387	683	214	3	36 409	26 250
125 000 - 250 000	245	1 106	687	151	5	42 225	38 178
250 000 - 500 000	80	763	596	79	10	28 107	36 837
500 000 - 5 Mio.	39	1 065	933	90	27	50 824	47 722
5 Mio. und mehr	6	1 833	1 748	79	306	79 562	43 405

¹ Nur Unternehmen (einschl. der inzwischen inaktiven Unternehmen) mit steuerbarem Umsatz aus Lieferungen und Leistungen und/oder mit sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Berichtsjahr 2012.

² Einschl. tätiger Unternehmer (geschätzt).

³ Mit geschätzten Umsätzen bei Organschaftsmitgliedern; ohne Umsatzsteuer.

12. Zulassungsfreie Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz¹ in Hamburg 2012 nach Gewerbegruppen und Umsatzgrößenklassen

Gewerbegruppe — Umsatz von ... bis unter ... Euro	Zulassungsfreie Handwerks- unter- nehmen ¹	Tätige Personen am 31.12.2012				Umsatz ² 2012	
		ins- gesamt ³	darunter		je Unter- nehmen	ins- gesamt	je tätige Person
			sozialver- sicherungs- pflichtig Beschäftigte	geringfügig entlohnte Beschäftigte			
		Anzahl					1 000 Euro	Euro
Zulassungsfreies Handwerk insgesamt	2 435	29 635	19 605	7 497	12	1 240 918	41 873
unter 50 000	851	1 131	184	64	1	24 507	21 668
50 000 - 125 000	715	1 361	358	260	2	57 445	42 208
125 000 - 250 000	334	1 211	565	294	4	58 339	48 174
250 000 - 500 000	226	1 574	837	497	7	78 947	50 157
500 000 - 5 Mio.	278	9 234	6 218	2 732	33	377 319	40 862
5 Mio. und mehr	31	15 124	11 443	3 650	488	644 361	42 605
I Bauhauptgewerbe	5	30	21	4	6	3 006	100 200
unter 50 000	—	—	—	—	—	—	—
50 000 - 125 000	—	—	—	—	—	—	—
125 000 - 250 000	4	.	.	.	.	.	.
250 000 - 500 000	—	—	—	—	—	—	—
500 000 - 5 Mio.	1	.	.	.	.	.	.
5 Mio. und mehr	—	—	—	—	—	—	—
II Ausbaugewerbe	937	2 129	1 003	165	2	161 535	75 874
unter 50 000	347	442	73	17	1	10 018	22 665
50 000 - 125 000	317	443	97	23	1	25 313	57 140
125 000 - 250 000	114	.	.	.	.	19 819	.
250 000 - 500 000	87	369	241	37	4	30 583	82 881
500 000 - 5 Mio.	71	.	.	.	.	.	.
5 Mio. und mehr	1	.	.	.	.	.	.
III Handwerke für den gewerblichen Bedarf	984	25 077	17 010	7 023	25	708 051	28 235
unter 50 000	331	475	84	35	1	9 267	19 509
50 000 - 125 000	249	634	166	200	3	19 720	31 104
125 000 - 250 000	130	626	296	194	5	.	.
250 000 - 500 000	87	884	399	390	10	30 752	34 787
500 000 - 5 Mio.	159	7 990	5 254	2 575	50	253 527	31 731
5 Mio. und mehr	28	14 468	10 811	3 629	517	.	.
V Lebensmittelgewerbe	—	—	—	—	—	—	—
unter 50 000	—	—	—	—	—	—	—
50 000 - 125 000	—	—	—	—	—	—	—
125 000 - 250 000	—	—	—	—	—	—	—
250 000 - 500 000	—	—	—	—	—	—	—
500 000 - 5 Mio.	—	—	—	—	—	—	—
5 Mio. und mehr	—	—	—	—	—	—	—

12. Zulassungsfreie Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz¹ in Hamburg 2012 nach Gewerbegruppen und Umsatzgrößenklassen

Gewerbegruppe —— Umsatz von ... bis unter ... Euro	Zulassungsfreie Handwerks- unter- nehmen ¹	Tätige Personen am 31.12.2012				Umsatz ² 2012	
		ins- gesamt ³	darunter		je Unter- nehmen	ins- gesamt	je tätige Person
			sozialver- sicherungsp- flichtig Beschäftigte	geringfügig entlohnte Beschäftigte			
		Anzahl					1 000 Euro
VII Handwerke für den privaten Bedarf	509	2 399	1 571	305	5	368 326	153 533
unter 50 000	173	214	27	12	1	5 222	24 402
50 000 - 125 000	149	284	95	37	2	12 412	43 704
125 000 - 250 000	86	.	.	.	.	.	.
250 000 - 500 000	52	321	197	70	6	17 612	54 866
500 000 - 5 Mio.	47	653	503	101	14	50 725	77 680
5 Mio. und mehr	2	.	.	.	.	.	.

¹ Nur Unternehmen (einschl. der inzwischen inaktiven Unternehmen) mit steuerbarem Umsatz aus Lieferungen und Leistungen und/oder mit sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Berichtsjahr 2012.

² Einschl. tätiger Unternehmer (geschätzt).

³ Mit geschätzten Umsätzen bei Organschaftsmitgliedern; ohne Umsatzsteuer.

13. Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz¹ in Hamburg 2012 nach Rechtsformen und Beschäftigtengrößklassen

Rechtsform —— Unternehmen mit ... tätigen Personen	Handwerks- unter- nehmen ¹	Tätige Personen am 31.12.2012				Umsatz ² 2012	
		ins- gesamt ³	darunter		je Unter- nehmen	ins- gesamt	je tätige Person
			sozialver- sicherungsp- flichtig Beschäftigte	geringfügig entlohnte Beschäftigte			
		Anzahl					1 000 Euro	Euro
Handwerk insgesamt	8 824	90 173	68 565	12 311	10	9 166 678	101 657
unter 5	5 613	10 384	3 602	875	2	798 725	76 919
5 - 9	1 630	10 696	7 397	1 558	7	822 624	76 909
10 - 19	895	11 918	9 538	1 436	13	1 039 464	87 218
20 - 49	478	14 505	12 378	1 636	30	1 701 460	117 302
50 und mehr	208	42 670	35 650	6 806	205	4 804 405	112 594
Einzelunternehmen	5 192	16 316	8 826	2 298	3	942 491	57 765
unter 5	4 198	7 070	2 251	621	2	442 823	62 634
5 - 9	720	4 583	3 054	809	6	262 947	57 374
10 - 19	222	.	.	.	.	157 056	.
20 - 49	45	.	.	.	.	.	.
50 und mehr	7	594	431	156	85	.	.
Personengesellschaften	768	21 204	16 191	3 772	28	2 045 336	96 460
unter 5	348	869	194	33	2	75 746	87 165
5 - 9	178	1 186	735	162	7	89 514	75 476
10 - 19	108	.	.	.	.	.	.
20 - 49	80	2 517	2 180	244	31	341 789	135 792
50 und mehr	54	.	.	.	.	.	.
GmbH	2 551	51 216	42 654	6 011	20	6 084 248	118 796
unter 5	820	1 879	892	167	2	257 490	137 036
5 - 9	686	4 649	3 419	544	7	458 351	98 591
10 - 19	551	7 457	6 092	814	14	755 437	101 306
20 - 49	349	10 597	9 217	1 031	30	1 304 248	123 077
50 und mehr	145	26 634	23 034	3 455	184	3 308 722	124 229
Sonstige Rechtsformen	313	1 437	894	230	5	94 603	65 834
unter 5	247	566	265	54	2	22 666	40 046
5 - 9	46	278	189	43	6	11 812	42 489
10 - 19	14	176	126	36	13	.	.
20 - 49	4	.	.	.	.	.	.
50 und mehr	2	.	.	.	.	.	.

¹ Nur Unternehmen (einschl. der inzwischen inaktiven Unternehmen) mit steuerbarem Umsatz aus Lieferungen und Leistungen und/oder mit sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Berichtsjahr 2012.

² Einschl. tätiger Unternehmer (geschätzt).

³ Mit geschätzten Umsätzen bei Organschaftsmitgliedern; ohne Umsatzsteuer.

14. Zulassungspflichtige Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz¹ in Hamburg 2012 nach Rechtsformen und Beschäftigtenklassen

Rechtsform —— Unternehmen mit ... tätigen Personen	Zulassungspflichtige Handwerksunternehmen ¹	Tätige Personen am 31.12.2012				Umsatz ² 2012	
		insgesamt ³	darunter		je Unternehmen	insgesamt	je tätige Person
			sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	geringfügig entlohnte Beschäftigte				1 000 Euro	Euro
Anzahl							
Zulassungspflichtiges Handwerk insgesamt	6 389	60 538	48 960	4 814	9	7 925 760	130 922
unter 5	3 724	7 451	2 871	641	2	620 864	83 326
5 - 9	1 359	8 896	6 294	1 142	7	714 642	80 333
10 - 19	773	10 314	8 484	1 014	13	952 775	92 377
20 - 49	401	12 054	10 728	913	30	1 554 391	128 952
50 und mehr	132	21 823	20 583	1 104	165	4 083 088	187 100
Einzelunternehmen	3 425	11 932	7 091	1 416	3	722 109	60 519
unter 5	2 648	4 867	1 768	451	2	308 675	63 422
5 - 9	569	3 577	2 488	520	6	215 416	60 223
10 - 19	173	2 206	1 786	247	13	.	.
20 - 49	30	.	.	.	.	.	.
50 und mehr	5	.	.	.	.	.	.
Personengesellschaften	615	11 613	9 723	900	19	1 603 039	138 038
unter 5	261	674	172	26	3	66 110	98 086
5 - 9	154	1 020	635	130	7	78 062	76 531
10 - 19	97	1 321	1 080	101	14	111 707	84 562
20 - 49	70	2 187	1 946	159	31	313 643	143 412
50 und mehr	33	6 411	5 890	484	194	1 033 517	161 210
GmbH	2 197	36 140	31 523	2 420	16	5 519 457	152 724
unter 5	704	1 645	799	142	2	229 531	139 533
5 - 9	606	4 122	3 044	472	7	413 346	100 278
10 - 19	495	6 682	5 540	647	13	702 300	105 103
20 - 49	300	8 975	8 052	623	30	1 196 103	133 271
50 und mehr	92	14 716	14 088	536	160	2 978 177	202 377
Sonstige Rechtsformen	152	853	623	78	6	81 155	95 141
unter 5	111	265	132	22	2	16 548	62 445
5 - 9	30	177	127	20	6	7 818	44 169
10 - 19	8	105	78	19	13	.	.
20 - 49	1	.	.	.	.	.	.
50 und mehr	2	.	.	.	.	.	.

¹ Nur Unternehmen (einschl. der inzwischen inaktiven Unternehmen) mit steuerbarem Umsatz aus Lieferungen und Leistungen und/oder mit sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Berichtsjahr 2012.

² Einschl. tätiger Unternehmer (geschätzt).

³ Mit geschätzten Umsätzen bei Organschaftsmitgliedern; ohne Umsatzsteuer.

15. Zulassungsfreie Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz¹ in Hamburg 2012 nach Rechtsformen und Beschäftigtengrößenklassen

Rechtsform —— Unternehmen mit ... tätigen Personen	Zulassungsfreie Handwerks- unternehmen ¹	Tätige Personen am 31.12.2012				Umsatz ² 2012	
		ins- gesamt ³	darunter		je Unter- nehmen	ins- gesamt	je tätige Person
			sozialver- sicherungs- pflichtig Beschäftigte	geringfügig entlohnte Beschäftigte			
		Anzahl					1 000 Euro	Euro
Zulassungsfreies Handwerk insgesamt	2 435	29 635	19 605	7 497	12	1 240 918	41 873
unter 5	1 889	2 933	731	234	2	177 861	60 641
5 - 9	271	1 800	1 103	416	7	107 982	59 990
10 - 19	122	1 604	1 054	422	13	86 689	54 046
20 - 49	77	2 451	1 650	723	32	147 069	60 004
50 und mehr	76	20 847	15 067	5 702	274	721 317	34 601
Einzelunternehmen	1 767	4 384	1 735	882	2	220 382	50 270
unter 5	1 550	2 203	483	170	1	134 148	60 893
5 - 9	151	1 006	566	289	7	47 531	47 248
10 - 19	49	.	.	.	.	.	.
20 - 49	15	388	223	150	26	10 175	26 224
50 und mehr	2	.	.	.	.	.	.
Personengesellschaften	153	9 591	6 468	2 872	63	442 297	46 116
unter 5	87	195	22	7	2	9 636	49 415
5 - 9	24	166	100	32	7	11 452	68 988
10 - 19	11	.	.	.	.	.	.
20 - 49	10	330	234	85	33	28 146	85 291
50 und mehr	21	.	.	.	.	.	.
GmbH	354	15 076	11 131	3 591	43	564 791	37 463
unter 5	116	234	93	25	2	27 959	119 483
5 - 9	80	527	375	72	7	45 005	85 398
10 - 19	56	775	552	167	14	53 137	68 564
20 - 49	49	1 622	1 165	408	33	108 145	66 674
50 und mehr	53	11 918	8 946	2 919	225	330 545	27 735
Sonstige Rechtsformen	161	584	271	152	4	13 448	23 027
unter 5	136	301	133	32	2	6 118	20 326
5 - 9	16	101	62	23	6	3 994	39 545
10 - 19	6	71	48	17	12	2 733	38 493
20 - 49	3	111	28	80	37	/	/
50 und mehr	—	—	—	—	—	—	—

¹ Nur Unternehmen (einschl. der inzwischen inaktiven Unternehmen) mit steuerbarem Umsatz aus Lieferungen und Leistungen und/oder mit sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Berichtsjahr 2012.

² Einschl. tätiger Unternehmer (geschätzt).

³ Mit geschätzten Umsätzen bei Organschaftsmitgliedern; ohne Umsatzsteuer.

16. Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz¹ in Hamburg 2012 nach Gewerbegruppen und Gewerbebezügen

Nr. der Klassifikation ²	Kreis ----- Gewerbegruppe ----- Gewerbebezug	Handwerksunternehmen ¹	Tätige Personen am 31.12.2012				Umsatz ³ 2012	
			insgesamt ⁴	darunter		je Unternehmen	insgesamt	je tätige Person
				sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	geringfügig entlohnte Beschäftigte			
Anzahl						1 000 Euro	Euro	
Handwerk insgesamt		8 824	90 173	68 565	12 311	10	9 166 678	101 657
I Bauhauptgewerbe		793	6 990	5 808	365	9	1 025 462	146 704
A 01	Maurer und Betonbauer	447	3 938	3 291	187	9	655 592	166 478
A 03	Zimmerer	93	413	286	31	4	42 507	102 923
A 04	Dachdecker	71	481	381	28	7	55 460	115 301
A 05	Straßenbauer	79	1 498	1 348	67	19	186 480	124 486
A 06	Wärme-, Kälte- und Schallschutzisolierer	30	.	.	.	.	.	.
A 07	Brunnenbauer	4	.	.	.	.	.	.
A 11	Gerüstbauer	64	468	367	35	7	62 675	133 921
B1 02	Betonstein- und Terrazzohersteller	5	30	21	4	6	3 006	100 200
II Ausbaugewerbe		3 550	22 322	17 175	1 465	6	2 277 035	102 009
A 02	Ofen- und Luftheizungsbauer	10	.	.	.	.	.	.
A 09	Stuckateure	13	.	.	.	.	.	.
A 10	Maler und Lackierer	631	3 581	2 677	243	6	305 024	85 178
A 23	Klempner	48	333	257	28	7	33 169	99 607
A 24	Installateur und Heizungsbauer	831	6 196	4 898	440	7	677 023	109 268
A 25	Elektrotechniker	643	7 660	6 562	427	12	893 277	116 616
A 27	Tischler	347	1 834	1 361	109	5	155 062	84 549
A 39	Glaser	90	456	316	46	5	37 684	82 640
B1 01	Fliesen-, Platten- und Mosaikleger	408	755	297	38	2	56 786	75 213
B1 03	Estrichleger	36	118	70	11	3	12 883	109 178
B1 12	Parkettleger	66	220	144	9	3	15 165	68 932
B1 13	Rollladen- und Sonnenschutztechniker	32	123	78	12	4	11 978	97 382
B1 27	Raumausstatter	395	913	414	95	2	64 723	70 890
III Handwerke für den gewerblichen Bedarf		1 519	31 415	22 386	7 419	21	1 595 962	50 803
darunter:								
A 13	Metallbauer	208	1 835	1 470	140	9	198 993	108 443
A 14	Chirurgiemechaniker	–	–	–	–	–	–	–
A 16	Feinwerkmechaniker	136	1 757	1 499	116	13	233 799	133 067
A 18	Kälteanlagenbauer	65	1 543	1 420	55	24	293 813	190 417
A 19	Informationstechniker	94	822	664	59	9	99 354	120 869
A 21	Landmaschinenmechaniker	8	138	123	7	17	41 502	300 739
A 22	Büchsenmacher	2	.	.	.	.	.	.
A 26	Elektromaschinenbauer	18	190	155	17	11	15 319	80 626
A 29	Seiler	2	.	.	.	.	.	.
A 40	Glasbläser und Glasapparatebauer	2	.	.	.	.	.	.
B1 04	Behälter- und Apparatebauer	37	1 056	983	34	29	89 416	84 674
B1 14	Modellbauer	12	32	17	2	3	2 118	66 188
B1 33	Gebäudereiniger	13	186	160	13	14	23 170	124 570
B1 39	Buchbinder	2	.	.	.	.	.	.
B1 40	Drucker	8	54	40	6	7	4 657	86 241
B1 53	Schilder- und Lichtreklamehersteller	7	25	15	3	4	1 090	43 600
IV Kraftfahrzeuggewerbe		–	–	–	–	–	–	–
A 15	Karosserie- und Fahrzeugbauer	860	23 500	15 646	6 940	27	570 737	24 287
A 17	Zweiradmechaniker	4	19	11	4	5	1 573	82 789
A 20	Kraftfahrzeugtechniker	–	–	–	–	–	–	–
A 41	Mechaniker für Reifentechnik ⁵	–	–	–	–	–	–	–

16. Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz¹ in Hamburg 2012 nach Gewerbegruppen und Gewerbebezügen

Nr. der Klassifikation ²	Kreis ----- Gewerbegruppe ----- Gewerbebezug	Handwerksunternehmen ¹	Tätige Personen am 31.12.2012				Umsatz ³ 2012	
			insgesamt ⁴	darunter		je Unternehmen	insgesamt	je tätige Person
				sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	geringfügig entlohnte Beschäftigte			
Anzahl						1 000 Euro	Euro	
	V Lebensmittelgewerbe	205	4 524	3 420	882	22	546 096	120 711
	darunter:							
A 30	Bäcker	76	2 791	2 161	549	37	177 115	63 459
A 31	Konditoren	48	710	473	183	15	30 989	43 646
A 32	Fleischer	81	1 023	786	150	13	337 992	330 393
	VI Gesundheitsgewerbe	392	5 398	4 482	486	14	493 228	91 372
A 33	Augenoptiker	150	1 575	1 272	123	11	114 516	72 709
A 34	Hörgeräteakustiker	31	863	814	16	28	110 555	128 105
A 35	Orthopädietechniker	23	1 270	1 198	48	55	167 178	131 636
A 36	Orthopädienschuhmacher	25	178	124	28	7	12 390	69 607
A 37	Zahntechniker	163	1 512	1 074	271	9	88 589	58 591
	VII Handwerke für den privaten Bedarf	1 791	9 314	6 403	1 008	5	618 917	66 450
A 08	Steinmetzen und Steinbildhauer	52	227	130	39	4	25 318	111 533
A 12	Schornsteinfeger	91	210	89	29	2	.	.
A 28	Boots- und Schiffbauer	21	140	109	10	7	.	.
A 38	Friseure	1 118	6 338	4 504	625	6	193 955	30 602
B1 05	Uhrmacher	38	683	618	25	18	.	.
B1 11	Gold- und Silberschmiede	84	219	107	26	3	.	.
B1 19	Maßschneider	73	228	118	35	3	11 471	50 311
B1 25	Schuhmacher	62	122	45	14	2	5 401	44 270
B1 26	Sattler und Feintäschner	22	72	43	6	3	3 515	48 819
B1 31	Textilreiniger	66	575	364	144	9	22 510	39 148
B1 38	Fotografen	59	156	75	19	3	9 212	59 051

¹ Nur Unternehmen (einschl. der inzwischen inaktiven Unternehmen) mit steuerbarem Umsatz aus Lieferungen und Leistungen und/oder mit sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Berichtsjahr 2012.

² Verzeichnis der Gewerbe lt. Anlage A (A) der Handwerksordnung.

³ Einschl. tätiger Unternehmer (geschätzt).

⁴ Mit geschätzten Umsätzen bei Organschaftsmitgliedern; ohne Umsatzsteuer.

⁵ Bezeichnung gemäß Anlage A (A) der Handwerksordnung

17. Zulassungspflichtige Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz¹ in Hamburg 2012 nach Gewerbegruppen und Gewerbebezügen

Nr. der Klassifikation ²	Kreis ----- Gewerbegruppe ----- Gewerbebezug	Zulassungspflichtige Handwerksunternehmen ¹	Tätige Personen am 31.12.2012				Umsatz ³ 2012	
			insgesamt ⁴	darunter		je Unternehmen	insgesamt	je tätige Person
				sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	geringfügig entlohnte Beschäftigte			
Anzahl						1 000 Euro	Euro	
Zulassungspflichtiges Handwerk insgesamt		6 389	60 538	48 960	4 814	9	7 925 760	130 922
I Bauhauptgewerbe		788	6 960	5 787	361	9	1 022 456	146 905
A 01	Maurer und Betonbauer	447	3 938	3 291	187	9	655 592	166 478
A 03	Zimmerer	93	413	286	31	4	42 507	102 923
A 04	Dachdecker	71	481	381	28	7	55 460	115 301
A 05	Straßenbauer	79	1 498	1 348	67	19	186 480	124 486
A 06	Wärme-, Kälte- und Schallschutzisolierer	30	.	.	.	.	.	.
A 07	Brunnenbauer	4	.	.	.	.	.	.
A 11	Gerüstbauer	64	468	367	35	7	62 675	133 921
II Ausbaugewerbe		2 613	20 193	16 172	1 300	8	2 115 500	104 764
A 02	Ofen- und Luftheizungsbauer	10	.	.	.	.	.	.
A 09	Stuckateure	13	.	.	.	.	.	.
A 10	Maler und Lackierer	631	3 581	2 677	243	6	305 024	85 178
A 23	Klempner	48	333	257	28	7	33 169	99 607
A 24	Installateur und Heizungsbauer	831	6 196	4 898	440	7	677 023	109 268
A 25	Elektrotechniker	643	7 660	6 562	427	12	893 277	116 616
A 27	Tischler	347	1 834	1 361	109	5	155 062	84 549
A 39	Glaser	90	456	316	46	5	37 684	82 640
III Handwerke für den gewerblichen Bedarf		535	6 338	5 376	396	12	887 911	140 093
A 13	Metallbauer	208	1 835	1 470	140	9	198 993	108 443
A 14	Chirurgiemechaniker	-	-	-	-	-	-	-
A 16	Feinwerkmechaniker	136	1 757	1 499	116	13	233 799	133 067
A 18	Kälteanlagenbauer	65	1 543	1 420	55	24	293 813	190 417
A 19	Informationstechniker	94	822	664	59	9	99 354	120 869
A 21	Landmaschinenmechaniker	8	138	123	7	17	41 502	300 739
A 22	Büchsenmacher	2	.	.	.	.	.	.
A 26	Elektromaschinenbauer	18	190	155	17	11	15 319	80 626
A 29	Seiler	2	.	.	.	.	.	.
A 40	Glasbläser und Glasapparatebauer	2	.	.	.	.	.	.
IV Kraftfahrzeuggewerbe		574	10 210	8 891	686	18	2 609 978	255 630
A 15	Karosserie- und Fahrzeugbauer	42	287	221	20	7	.	.
A 17	Zweiradmechaniker	25	802	612	163	32	145 965	182 001
A 20	Kraftfahrzeugtechniker	501	9 063	8 012	497	18	2 432 555	268 405
A 41	Mechaniker für Reifentechnik ⁵	6	58	46	6	10	.	.
V Lebensmittelgewerbe		205	4 524	3 420	882	22	546 096	120 711
A 30	Bäcker	76	2 791	2 161	549	37	177 115	63 459
A 31	Konditoren	48	710	473	183	15	30 989	43 646
A 32	Fleischer	81	1 023	786	150	13	337 992	330 393
VI Gesundheitsgewerbe		392	5 398	4 482	486	14	493 228	91 372
A 33	Augenoptiker	150	1 575	1 272	123	11	114 516	72 709
A 34	Hörgeräteakustiker	31	863	814	16	28	110 555	128 105
A 35	Orthopädietechniker	23	1 270	1 198	48	55	167 178	131 636
A 36	Orthopädieschuhmacher	25	178	124	28	7	12 390	69 607
A 37	Zahntechniker	163	1 512	1 074	271	9	88 589	58 591

17. Zulassungspflichtige Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz¹ in Hamburg 2012 nach Gewerbegruppen und Gewerbebezügen

Nr. der Klassifikation ²	Kreis ----- Gewerbegruppe ----- Gewerbebezug	Zulassungspflichtige Handwerksunternehmen ¹	Tätige Personen am 31.12.2012				Umsatz ³ 2012	
			insgesamt ⁴	darunter		je Unternehmen	insgesamt	je tätige Person
				sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	geringfügig entlohnte Beschäftigte				1 000 Euro	Euro
			Anzahl					
	VII Handwerke für den privaten Bedarf	1 282	6 915	4 832	703	5	250 591	36 239
A 08	Steinmetzen und Steinbildhauer	52	227	130	39	4	25 318	111 533
A 12	Schornsteinfeger	91	210	89	29	2	.	.
A 28	Boots- und Schiffbauer	21	140	109	10	7	.	.
A 38	Friseure	1 118	6 338	4 504	625	6	193 955	30 602

¹ Nur Unternehmen (einschl. der inzwischen inaktiven Unternehmen) mit steuerbarem Umsatz aus Lieferungen und Leistungen und/oder mit sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Berichtsjahr 2012.

² Verzeichnis der Gewerbe lt. Anlage A (A) der Handwerksordnung.

³ Einschl. tätiger Unternehmer (geschätzt).

⁴ Mit geschätzten Umsätzen bei Organschaftsmitgliedern; ohne Umsatzsteuer.

⁵ Bezeichnung gemäß Anlage A (A) der Handwerksordnung

18. Zulassungsfreie Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz¹ in Hamburg 2012 nach Gewerbegruppen und Gewerbebezügen

Nr. der Klassifikation ²	Kreis ----- Gewerbegruppe ----- Gewerbebezug	Zulassungsfreie Handwerksunternehmen ¹	Tätige Personen am 31.12.2012				Umsatz ³ 2012	
			insgesamt ⁴	darunter		je Unternehmen	insgesamt	je tätige Person
				sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	geringfügig entlohnte Beschäftigte			
Anzahl						1 000 Euro	Euro	
Zulassungsfreies Handwerk insgesamt		2 435	29 635	19 605	7 497	12	1 240 918	41 873
I Bauhauptgewerbe		5	30	21	4	6	3 006	100 200
B1 02	Betonstein- und Terrazzohersteller	5	30	21	4	6	3 006	100 200
II Ausbaugewerbe		937	2 129	1 003	165	2	161 535	75 874
B1 01	Fliesen-, Platten- und Mosaikleger	408	755	297	38	2	56 786	75 213
B1 03	Estrichleger	36	118	70	11	3	12 883	109 178
B1 12	Parkettleger	66	220	144	9	3	15 165	68 932
B1 13	Rollladen- und Sonnenschutztechniker	32	123	78	12	4	11 978	97 382
B1 27	Raumausstatter	395	913	414	95	2	64 723	70 890
III Handwerke für den gewerblichen Bedarf		984	25 077	17 010	7 023	25	708 051	28 235
darunter:								
B1 04	Behälter- und Apparatebauer	37	1 056	983	34	29	89 416	84 674
B1 14	Modellbauer	7	25	15	3	4	1 090	43 600
B1 33	Gebäudereiniger	860	23 500	15 646	6 940	27	570 737	24 287
B1 39	Buchbinder	15	75	50	9	5	4 945	65 933
B1 40	Drucker	4	.	.	.	.	.	.
B1 53	Schilder- und Lichtreklamehersteller	15	73	49	7	5	4 763	65 247
V Lebensmittelgewerbe		–	–	–	–	–	–	–
VII Handwerke für den privaten Bedarf		509	2 399	1 571	305	5	368 326	153 533
darunter:								
B1 05	Uhrmacher	38	683	618	25	18	.	.
B1 11	Gold- und Silberschmiede	84	219	107	26	3	.	.
B1 19	Maßschneider	73	228	118	35	3	11 471	50 311
B1 25	Schuhmacher	62	122	45	14	2	5 401	44 270
B1 26	Sattler und Feintäschner	22	72	43	6	3	3 515	48 819
B1 31	Textilreiniger	66	575	364	144	9	22 510	39 148
B1 38	Fotografen	59	156	75	19	3	9 212	59 051

¹ Nur Unternehmen (einschl. der inzwischen inaktiven Unternehmen) mit steuerbarem Umsatz aus Lieferungen und Leistungen und/oder mit sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Berichtsjahr 2012.

² Verzeichnis der Gewerbe lt. Anlage A (A) der Handwerksordnung.

³ Mit geschätzten Umsätzen bei Organschaftsmitgliedern; ohne Umsatzsteuer.

⁴ Einschl. tätiger Unternehmer (geschätzt).